

Intime Einblicke ins Atelier

Bildband über Christoph Ruckhäberle

Pfaffenhofen (PK) Unter Professor Neo Rauch hat sich in den 1990er-Jahren die „Neue Leipziger Schule“ mit gegenständlicher Malerei in der internationalen Kunstszene etabliert. Dazu gehört auch der in Pfaffenhofen geborene Christoph Ruckhäberle (36), der in einem neu erschienen Bildband vorgestellt wird.

Christoph Ruckhäberle präsentierte im Sommer dieses Jahres seine Werke bei einer viel beachteten Ausstellung des Neuen Pfaffenhofener Kunstvereins. Jetzt ist im Prestel-Verlag in der Reihe „Kunstwerkstatt“ ein repräsentativer Bildband über den Künstler erschienen.

Der Herausgeber des Werkes, Justin Lieberman, ist selbst bildender Künstler und Kunstschriftsteller. Er studierte an der „School of the Museum of fine Arts“ in Boston und an der Yale University, New Haven.

Auf 80 Seiten mit 70 Farbabbildungen erhält der Leser in dem Bildband einen individuellen und intimen Einblick in die Arbeitsweise Christoph Ruckhäberles. Ein fundierter Essay von Justin Lieberman über das Werk, ein Interview mit dem Maler sowie die Darstellung seines Schaffensprozesses in hervorragenden Bildern veranschaulichen auf lebendige Weise die Arbeitsmethoden des Künstlers und dokumentieren die Entstehung seiner Kunstwerke. Der gesamten Auflage liegen acht Seiten Original-Litholschnitte bei, die in der Druckerei Carpe Plumbum auf ei-

nem Präsidenten-Zylinder gedruckt worden sind.

Der Bildband ist zum Preis von 39,95 Euro im Buchhandel erhältlich, ebenso noch bis 21. Dezember in der laufenden Ausstellung des Neuen Pfaffenhofener Kunstvereins in der ehemaligen Mariendrogerie (hinter dem Rathaus).

Neben der Buchhandelsausgabe erscheint auch eine Sammleredition (198 Euro) in 200 von Hand nummerierten Exemplaren mit Original-Lithographie mit Prägestempel in einer Mappe eingelegt und durch einen Pappschuber geschützt.

Christoph Ruckhäberle, geboren 1972 in Pfaffenhofen, studierte am California Institute of Arts Zeichentrickfilm und war Stipendiat des Walt Disney Character Animation Fund. Ab 1995 studierte er Malerei und Grafik an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig. 2000 wurde er Meisterschüler bei Professor Arno Rink. 2001 erhielt er das Landesstipendium des Freistaates Sachsen. Die Liste seiner Ausstellungen ist lang: New York, London, Los Angeles, Leipzig, München, Paris oder Kopenhagen. Seine grafischen Arbeiten befinden sich auch im MoMA in New York.

Justin Lieberman (Herausgeber)
Kunstwerkstatt
Christoph Ruckhäberle
80 Seiten mit 70 Farbabbildung,
Pappband, Format 22,5 x 26 cm,
erschieden im Prestel-Verlag
ISBN: 978-3-7913-3951-1



Einblicke ins Atelier und in die Arbeitsweise des Künstlers Christoph Ruckhäberle gibt ein neuer Bildband, der jetzt in der Reihe „Kunstwerkstatt“ im Prestel-Verlag erschienen ist. Foto: Adrian Sauer